

## **PROTOKOLL**

### **Sitzung der Gemeindevertretung Bergholz**

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 17.11.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Gemeindezentrum Bergholz

---

**Anwesende:**

Herr Ulrich Kersten  
Frau Kerstin Werth  
Frau Iris Ruthenberg  
Frau Mandy Hartwig  
Herr Christoph Kersten  
Herr John Östreich

**Abwesende:**

Herr Matthias Kirchner entschuldigt

**Schriftführung:**

Frau Schröder-Sanow

**Gäste:**

2 Bürger

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung des Protokolls vom 08.09.2021 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Informationen des Bürgermeisters
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter
- 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V  
Vorlage: BV/04-2021-377

- 8 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2019  
Vorlage: BV/04-2021-378
- 9 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021  
Vorlage: BV/04-2021-373
- 10 Diskussion zur Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

## Öffentlicher Teil

---

### zu 1 Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

---

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung, sowie Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Gemeindevertretern fest.

---

### zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

---

Der Bürgermeister beantragt die Aufnahme von zwei weiteren Tagesordnungspunkten im nichtöffentlichen Teil der Sitzung:

TOP 14 BV/04-2021-379 Errichtung einer Buswartehalle  
TOP 15 BV/04-2021-380 Erteilung gemeindliches Einvernehmen  
TOP 16 Sonstiges (vorher TOP 14)

Die Tagesordnung wird mit Änderungen zur Abstimmung gestellt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

---

### zu 3 Bestätigung des Protokolls vom 08.09.2021 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

---

Das Protokoll vom 08.09.2021 wird besprochen.

Herr Kersten teilt mit, dass die Errichtung des Stahlgittermastes in Caselow noch nicht abgeschlossen ist.

Der Bürgermeister gibt die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung gefassten Beschlüsse vom 08.09.2021 bekannt:

BV/04-2021-366 Antrag Zuwendung Strategiefonds des Landes M-V zur Sanierung und Instandsetzung der Heimatstube  
einstimmig beschlossen

BV/04-2021-369 Abschluss Gestattungsvertrag Photovoltaikanlage Ramin-Hohenfelde  
einstimmig beschlossen

BV/04-2021-370 Erteilung gemeindl. Einvernehmen Errichtung Wohnhaus mit Garage einstimmig beschlossen

BV/04-2021-371 Erteilung gemeindl. Einvernehmen Errichtung Stahlgittermast Caselow einstimmig beschlossen

BV/04-2021-372 Erteilung gemeindl. Einvernehmen Errichtung Wohnhaus mit Garage (geänderte Unterlagen) einstimmig beschlossen

**Das Protokoll vom 08.09.2021 wird zur Abstimmung gestellt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

---

zu 4 Informationen des Bürgermeisters

---

Der Bürgermeister informiert über den Stand zum Breitbandausbau:

- letzte Woche erster Termin zum Bauablauf bezüglich der Erdarbeiten im Dorf
- Frau Straßburg vom Bauamt nahm teil
- Begehungsprotokoll soll an Frau Niederberger übermittelt werden

**Verantw. Bauamt**

Im nächsten Haushalt müssen finanzielle Mittel für die Rissanierung der Straßen in Bergholz und Caselow eingestellt werden.

**Verantw. Kämmerei/OA**

---

zu 5 Bürgerfragestunde

---

Ein Bürger informiert zum Hydrant in Caelow:

- muss noch gekennzeichnet werden
- für Löschwasser ist er nicht geeignet

Verkauf Gemeindesaal Caselow 8:

- Herr Bahr muss mit dem Caselower Verein einen Vertrag abschließen
- erst dann geht der Verkauf weiter

---

zu 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

---

Herr Östreich

- im Gartenweg fehlt ein 7,5 t Begrenzungsschild
- Straßenlampen in Bergholz defekt, obwohl Herr Kuckuck erst kürzlich in Bergholz war
- in Caselow ebenfalls Straßenlampen defekt, verantw. e.dis

**Verantw. OA**

Das Bauamt wird gebeten, über den Stand des Feuerlöschteiches im Gartenweg zu informieren

**Verantw. BA**

## Friedhofssatzung

- Die Gemeindevertretung war für die Einführung einer Wassergebühr auf dem Friedhof. Diese ist jedoch in der Kalkulation der Friedhofsgebühren enthalten und kann nicht separat berechnet werden.
- Die Gemeindevertreter beraten über das Anlegen eines anonymen/halbanonymen Urnenfeldes. Die Gemeindevertreter einigen sich auf ein halbanonymes Urnenfeld. Auf einem Findling sollen die Namen der Verstorbenen angebracht werden. Finanzielle Mittel für das Anlegen des halbanonymen Urnenfeldes sollen in den kommenden Haushalt eingestellt werden.

**Verantw. OA/KÄ**

---

zu 7      Feststellung des Jahresabschlusses 2019 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V  
Vorlage: BV/04-2021-377

---

### **Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Bergholz zum 31. Dezember 2019 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2019	1.547.340,49 €
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2019 (ohne Berücksichtigung der Sonderposten)	41,41 %

Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung 2019 beträgt	293.000,00 €
--	--------------

Die Einhaltung wurde im Haushaltsjahr 2019 beachtet.

Das Jahresergebnis 2019 beträgt	53.792,92 €
Die Finanzrechnung 2019 weist einen Saldo aus von	205.682,33 €
Die Investitionsauszahlungen betragen in 2019	0,00 €
Die Investitionskredite betragen zum Bilanzstichtag	147.793,81 €

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 GemHVO-Doppik ist insgesamt nicht gegeben.  
Ein Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Bergholz zum 31. Dezember 2019 in der Fassung vom 12.08.2021.

### **Diskussion:**

keine

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Bergholz beschließt gemäß §60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Bergholz zum 31. Dezember 2019 i. d. F. vom 12.08.2021 festzustellen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja: 6      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

zu 8 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2019  
Vorlage: BV/04-2021-378

---

**Aufgrund des Mitwirkungsverbot § 24 KV M-V übergibt Herr Kersten die Versammlungsleitung Frau Werth und nimmt im Gästebereich Platz.**

**Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Bergholz zum 31. Dezember 2019 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihrem Prüfungsbericht vom 22.10.2021 und ihrem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Bergholz beschließt gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 5      Nein: 0      Enthaltungen: 0

**Herr Kersten übernimmt die Versammlungsleitung.**

---

zu 9 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021  
Vorlage: BV/04-2021-373

---

**Sachverhalt:**

Die Gemeindevertretung Bergholz weist im Ergebnishaushalt für das Haushaltsjahr 2021, nach Entnahme aus der Rücklage, einen Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen in Höhe von – 46.000,00 Euro aus. Im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2021 beträgt das Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen -221.000,00 €.

Auch in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2023 wird ein negativer Saldo ausgewiesen. Des Weiteren wird der Kredit zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Kassenkredit) für das Jahr 2021 in Höhe 235.000 Euro festgesetzt.

Hinzuweisen ist darauf, dass das Eigenkapital mit Ablauf des Haushaltsjahres 2021 von 268.964 € (01.01.2012) auf 59.376 € (31.12.2021) sinkt.

Die im Haushaltssicherungskonzept aufgeführte Zielstellung ist umzusetzen.

Gemäß Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern § 43 Abs. 7 & 8 ist bei einem nicht ausgeglichenen Haushalt die Gemeinde grundsätzlich verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. fortzuschreiben.

**Diskussion:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Bergholz beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021 unter Einbeziehung alle unter dem Punkt Sachverhalt aufgezeigten Kriterien.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 6      Nein: 0      Enthaltungen: 0

Herr Kersten erläutert den Entwurf der Zweitwohnungssteuersatzung.  
Zur nächsten Sitzung soll die Beschlussvorlage erstellt und auf die Tagesordnung gesetzt werden.

**Verantw. KÄ**

**Herr Kersten verabschiedet die Bürger und stellt die Nichtöffentlichkeit her.**



Frau Schröder-Sanow  
Schriftführung



Vorsitz